

ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

47

Donnerstag
20. November 2025

INHALT

S. 3
Aus dem Gemeinderat

S. 3
Amtliche
Bekanntmachungen

S. 3
Bürgerinfo

S. 11
Kindergärten

S. 12
Schulen & Bildung

S. 15
Kirchliche Mitteilungen

S. 20
Vereinsnachrichten



Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1
71679 Asperg
Tel.: 07141/269-0
Fax: 07141/269-253
www.asperg.de
E-Mail: info@asperg.de



Herzliche Einladung zur Städtischen Seniorenweihnachtsfeier

Dienstag, 02. Dezember 2025

Die Stadtverwaltung lädt alle Asperger Seniorinnen und Senioren zur städtischen Seniorenweihnachtsfeier ein.

Genießen Sie bei Kaffee und Kuchen sowie einer spannenden Zaubershow einen gemütlichen vorweihnachtlichen Nachmittag.

Der Zauberkünstler Jason entführt das Publikum in eine Welt, in der das Unmögliche möglich scheint – mit verblüffenden Tricks, charmantem Witz und einer großen Portion Herzlichkeit.



Die Show ist speziell auf ein älteres Publikum abgestimmt: humorvoll, niveauvoll und mit vielen liebevollen Momenten der Interaktion. Denn Magie funktioniert am besten, wenn sie Menschen verbindet. Freuen Sie sich auf eine zauberhafte Stunde voller Nostalgie, Humor und herzlicher Magie – ein Erlebnis, das lange in Erinnerung bleibt.

Musikalisch umrahmt wird der Nachmittag vom Unterstufenchor der Klassenstufen 5 und 6 des Friedrich-List-Gymnasiums.

Ort: Stadthalle Asperg, Carl-Diem-Straße 11

Beginn: 14.00 Uhr; Ende 17.00 Uhr

Der Eintritt sowie Kaffee und Kuchen sind frei.

Der Verein der Aktiven Senioren hat einen Fahrdienst eingerichtet. Bitte melden Sie sich vorab bei Herrn Joachim Wahl unter der Telefonnummer 07141/661931 an. Anmeldeschluss für den Fahrdienst ist Montag, der 1. Dezember 2025.

Die Stadtverwaltung freut sich auf einen zahlreichen Besuch!

Die Stadtjugendpflege und das Jugendhaus präsentieren

CHILL'N DANCE

Freitag, 21.11.25

mit den DJ-Komplizen
18:30 bis 21:30 h
Für alle 12-16jährigen

Live-DJ, Cocktails und Soft Drinks

OHNE ALKOHOL

Stadthalle Asperg - Carl-Diem-Str.11

Einlass nur mit gültigem Ticket, das kostenlos vor der Veranstaltung bei der Stadtjugendpflege (Telefon 07141/5181021, Carl-Diem-Str.11) oder im Jugendhaus (Telefon 07141/6812034, Seestraße 2) abgeholt werden kann. Nähere Infos auf www.jugendarbeit.asperg.de

BASKETBALL IN ASPERG

HEIM SPIEL

CELTICS SB ASPERG VS HEILBRONN REDS 2

**23 NOVEMBER 2025
UM 17 UHR**

RUNDSPORTHALLE ASPERG
Celtics SB Asperg

Die Bühne GLASPERLENSPIEL Asperg

Musikkabarett
Elisabeth Kabatek und Ilona Nowak
Schwäbisch lieben? Ein Experiment
Freitag, 21.11. – 20.00 Uhr - Eintritt: € 18,-

Kabarett
Philipp Weber: Power to the Popel
Demokratie für Quereinsteiger
Samstag, 22.11. – 20.00 Uhr - Eintritt: € 18,-

Theater
Ein Inspektor kommt
Sonntag, 23.11. – 19.00 Uhr - Eintritt: € 14,-

Philipp Weber: Power to the Popel. Foto: Simon Büttner

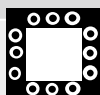
45. Weihnachtsmarkt

29. NOVEMBER 16-21 UHR
30. NOVEMBER 11-19 UHR
PLATZ VOR DER MICHAELSKIRCHE
ASPERG

..... PROGRAMM AUF WWW.ASPERG.DE



Aus dem Gemeinderat



Bericht aus der Sitzung des Technischen Ausschusses am 11. November 2025

Technischer Ausschuss entscheidet über Einvernehmen zu eingereichten Baugesuchen

Der Technische Ausschuss hatte in seiner Sitzung am 11. November 2025 über das städtische Einvernehmen zu vier eingereichten Baugesuchen sowie einer Bauvoranfrage zu entscheiden.

Die Ausschussmitglieder konnten den folgenden Baugesuchen einstimmig zustimmen:

- Umbau und Erweiterung eines Einfamilienwohnhauses um Dacherrhöhung und Wärmedämmung in der Murrstraße
- Errichtung einer Wärmepumpe auf einer Vorgartenfläche in der Pflugfelder Straße

Folgenden Baugesuchen wurden mehrheitlich zugestimmt:

- Errichtung einer Freiflächenphotovoltaik-Anlage (östlich der A 81) und einem Batteriespeichercontainer (westlich der A 81) auf dem Gebiet „Hinter dem Berg“
- Neubau der Vierfeldsporthalle im Bebauungsplangebiet „Sporthalle Im Überrück“

Kosten für Sanierung der Kanalisation erhöhen sich

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 29. März 2022 die Sanierung mehrerer Kanalhaltungen in offener und geschlossener Bauweise im Stadtgebiet beschlossen. Teilaufgraben erfolgte bereits 2022 und 2023. In diesem Rahmen konnten bereits 13 Kanalhaltungen in offener Bauweise innensaniert werden.

Die Leistungen zur Innensanierung in geschlossener Bauweise wurden durch den Technischen Ausschuss in der öffentlichen Sitzung am 15. Juli 2025 an die Firma Diringer & Scheidel Rohrsanierung GmbH vergeben.

Die entsprechenden Arbeiten wurden im September 2025 begonnen. Bei der erneuten Befahrung der Kanäle mit einer Kamera musste festgestellt werden, dass die Kanäle deutlich mehr Schäden aufweisen, als bislang aufgrund der letzten Befahrung von vor über fünf Jahren anzunehmen war. Dadurch werden die erforderlichen Reparaturen voraussichtlich rund 66.000 € Mehrkosten verursachen. Der eingeplante Haushaltsansatz von 250.000 € reicht hierfür allerdings aus.

Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig, die Kanalinnensanierung unter Kenntnisnahme der Mehrkosten fortzusetzen.

Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Asperg Einladung

Am Dienstag, 25. November 2025 um 18:00 Uhr findet im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 1 eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung öffentlich

1. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
2. Kinderbetreuung in Asperg
- Bericht über die aktuelle Situation und Bedarfsplanung 2026
3. Essenspreisgestaltung an den Asperger Mensen
4. Änderung der Satzung über die Benutzung der Grundschulbetreuung der Stadt Asperg und der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Grundschulbetreuung an Asperger Schulen
5. Lehrschwimmbad - Kunstwerk Stelzig
6. Vorstellung der Abwägungsergebnisse der erneuten Auslegung des Bebauungsplans „Sporthalle im Überrück“
7. Namensgebung Vierfeldsporthalle
8. Neubau Sporthalle - Fördermittel
9. Beschluss Stadtentwicklungskonzept (STEK) Asperg 2040 Teil I
10. Straßeninstandsetzung „Lehenfeld“
11. Änderung der Gebührenordnung für die Benutzung des Keltensaals
12. Jahresabschluss 2024 der städtischen Bau- und Verwaltungs GmbH, Entlastung der Geschäftsführung sowie des Aufsichtsrates
13. Wirtschaftsplan 2026 der Städtischen Bau- und Verwaltungs GmbH
14. Bekanntgaben
15. Anfragen

Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt.

Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an jugendbeteiligung@asperg.de einzubringen.

Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag 17:30 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter www.asperg.de, Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.
Christian Eiberger
Bürgermeister

Bürgerinfo



Schüler aus Spanien zu Besuch am Friedrich-List-Gymnasium und im Rathaus

Von Donnerstag, 13. November an konnte das Friedrich-List-Gymnasium eine Woche lang Schülerinnen und Schüler aus Spanien zu einem Besuch in Asperg begrüßen.

Genauer gesagt, Schülerinnen und Schüler aus Puçol, nahe Valencia. Entstanden ist der Austausch im Rahmen des Programms Erasmus+ der Europäischen Union und wie alle anderen Verbindungen ins europäische Ausland soll auch dieser Austausch des Friedrich-List-Gymnasiums den gemeinsamen europäischen Gedanken stärken.

Gleich am Freitag, 14. November wurde die Gruppe zusammen mit den spanischen und deutschen Begleitlehrern im Rathaus empfangen. Sie erhielten dabei einen Überblick über Asperg, die Geschichte der Stadt sowie die Arbeit des Gemeinderates und der Stadtverwaltung.

Das Motto des Austauschs lautete aber live, feel, discover. Entsprechend besuchte die Gruppe unter anderem das Mercedes-Benz-Museum sowie die Experimenta, um die Welt der Technik hier in Baden-Württemberg zu entdecken.

Darüber hinaus fand am Friedrich-List-Gymnasium ein Kunstprojekt statt, welches den Schwerpunkt auf dem Begriff „feel“ legte. Aber auch ein klassenübergreifendes Sportturnier sowie ein Besuch des Blühenden Barocks in Ludwigsburg standen auf dem Programm des Austauschtreffens. Ein weiteres Projekt widmete sich den Unterschieden zwischen deutschem und spanischem Alltagsleben.

Drittes Asperger Jugendforum erneut mit vielen Vorschlägen und Ideen

Stadtverwaltung und Gemeinderat haben 2023 beschlossen, einen neuen Weg bei der Beteiligung junger Menschen einzuschlagen und diese aktiv in die Kommunalpolitik einzubinden.

So fand am Freitag, den 14. November 2025 bereits die dritte Ausgabe des Asperger Jugendforums statt. Bürgermeister Christian Eiberger konnte an jenem Freitagnachmittag interessierte Jugendliche im Asperger Keltensaal begrüßen.



Als Zeichen dessen, dass der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat die Themen der Jugendlichen ein wichtiges Anliegen sind, begann das Jugendforum mit einem Rückblick auf die Themen des Vorjahres. Die Calisthenics-Anlage im Bürgergarten und der Mountainbike-Trail nördlich des Hohenasperg waren zwei Ideen, die im März 2025 bereits konkret dem Gemeinderat vorgeschlagen wurden. Während der Mountainbike-Trail keine Mehrheit fand, wurde die Calisthenics-Anlage im Bürgergarten mehrheitlich befürwortet. Weiteres Thema des Jugendforums waren die Planungen zu einer Pumptrackanlage im Osterholz. Bürgermeister Christian Eiberger berichtete von dem intensiven Workshop mit den Jugendlichen im Juli 2025. Dieser hat unter Berücksichtigung der Wünsche der Jugendlichen eine konkrete Planung ergeben. Jedoch musste nur wenige Wochen später, als sich der Gemeinderat mit der Haushaltskonsolidierung befasst hat, die Umsetzung der Anlage vorerst ausgesetzt werden. Die Planung ist jedoch weiterhin konsistent und soll umgesetzt werden, sobald es die finanzielle Situation zulässt.

Weiter ging es mit der Vorstellung der Angebote der städtischen Kinder- und Jugendarbeit. Stadtjugendpfleger Tobias Keller, Louis Mehlin vom Jugendhaus sowie die Schulsozialarbeiterinnen Ajkuna Wiesner und Carolin Klüpfel stellten ihre aktuellen und zukünftig geplanten Projekte und Angebote vor. In der Bedarfsanalyse der Stadtjugendpflege, die im dritten Quartal 2025 durchgeführt wurde, stellte sich heraus, dass zahlreiche Jugendliche die Angebote der städtischen Kinder- und Jugendarbeit nicht kennen und gleichzeitig einige Jugendliche Schwierigkeiten damit hätten, ihre Freizeit zu gestalten. Darauf wollte man reagieren und die Konzeption entsprechend anpassen.

Im weiteren Verlauf konnten die Teilnehmer des Jugendforums in Arbeitsgruppen ihre Vorstellungen für die künftige Ausrichtung der Angebote der städtischen Kinder- und Jugendarbeit einbringen.



Dabei ging es unter anderem um Sport-Events und kleine Competitions, die vonseiten der Stadtjugendpflege oder des Jugendhauses organisiert werden könnten und aus Sicht der Jugendlichen als nicht vereinsgebundenes Sportangebot viel Potenzial haben. Unter den bestehenden Angeboten wurde insbesondere die Chill and Dance Party positiv hervorgehoben und als mögliche Neuerung der Einsatz von Live-Musik angeregt. Für eine bessere Öffentlichkeitsarbeit der städtischen Kinder- und Jugendarbeit wurde ein WhatsApp-Kanal vorgeschlagen.

Im anschließenden offenen Teil brachten die Jugendlichen ihre eigenen Themen an. Ein Anliegen war das Bahnhofsareal, wo aus Sicht der Jugendlichen noch mehr Fahrradstellplätze angebracht wären. Im Freibad sollte der dieses Jahr erstmalig eingesetzte Wasserparkours häufiger aufgebaut sein. Zuletzt ging es noch um die Möglichkeiten zur Fortführung der Jugendbeteiligung. Von der früher bereits vorhandenen Jugendsprechstunde mit dem Bürgermeister wurde auch eine Jugendsprechzeit im Vorlauf zu Gemeinderatssitzungen vorgeschlagen.

Bürgermeister Christian Eiberger dankte den Jugendlichen für deren Kommen und deren Ideen.

Gedenken zum Volkstrauertag 2025

Der Volkstrauertag ist ein Tag des stillen Gedenkens. Er erinnert an alle Opfer von Krieg und Gewalt. Gleichzeitig ist er auch ein Tag der Besinnung, wie wir heute auf Krieg, Gewalt und Terror reagieren und was wir heute für Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Menschlichkeit bei uns und in der Welt tun können.



Bürgermeister Christian Eiberger gedachte besonders der vielen Toten und deren Angehörigen welche unter Krieg, Terror und Gewalt leiden. Unsere Gedanken seien derzeit ganz besonders bei den Soldaten und der Zivilbevölkerung in der Ukraine, in Israel und in Gaza.

Er ergänzte: „Trotz unserer Trauer über die vielen Kriege sollten wir uns nicht entmutigen lassen. Vielmehr muss unser Credo lauten: Jetzt erst recht! Wir geben nicht auf, uns für ein freiheitliches und friedliches Europa im Zeichen der Menschenrechte einzusetzen!“



Musikalisch umrahmt wurde die Gedenkfeier von der Stadtkapelle Asperg.

Die Stadtverwaltung bedankt sich sehr herzlich bei allen Mitwirkenden und Besuchern der Gedenkveranstaltung.

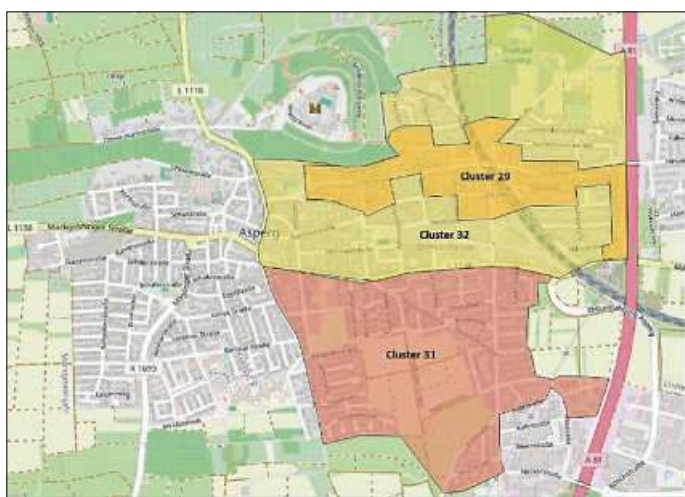
Aktuelle Informationen zum Glasfaserausbau in Asperg

Wie die Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim (SWLB) bereits bei der Informationsveranstaltung am 30. Juli in der Stadthalle erläutert haben, wird Asperg in vier Ausbaubereiche, genauer gesagt in die Cluster 29, 31, 32 und 33, unterteilt und mit Glasfaser erschlossen.

Der Ausbau verläuft planmäßig, das Cluster 29 konnte zwischenzeitlich nahezu abgeschlossen werden. Im Frühjahr 2026 werden dann die Arbeiten im Cluster 32 beginnen.

Um den Ausbauplan einzuhalten, haben die Stadtwerke einen zusätzlichen Bauleiter eingesetzt und eine weitere Baukolonne aktiviert, so dass der Ausbau des Clusters 31 noch in diesem Jahr starten kann.

Über den Ausbaue Zeitraum des Clusters 33 werden die Stadtwerke im Laufe des Jahres 2026 informieren. Fest steht: Alle vier Cluster werden vollständig ausgebaut.



Übersicht der Gruppenausbaubereiche (Cluster 29–32)

Bis zum 18. Dezember stehen noch folgende Straßenzüge an:

- Cluster 31 (Gruppe 31): Flattichstraße, Friedrich-List-Straße, Hölderlinstraße, Jahnstraße, Stuttgarter Straße und Südstraße.
- Cluster 29 (Gruppe 29): Karlstraße, Schwitzgässle, Panoramastraße, Michaelsbergstraße, Wunnensteinstraße und Lembergerstraße

Der weitere Ausbau des Glasfasernetzes in den jeweiligen Clustern wird – sofern es die Witterung zulässt – im Frühjahr 2026 fortgesetzt.

So läuft der Glasfaserausbau in Asperg genau ab:

Damit Sie als Anwohnerinnen und Anwohner genau wissen, wie der Glasfaserausbau in Asperg umgesetzt wird, haben wir die einzelnen Schritte kurz und verständlich für Sie zusammengefasst:

1. **Markierungen (Stadt/ausführende Firma):** Bevor die eigentlichen Bauarbeiten beginnen, begehen Vertreter der ausführenden Firma gemeinsam mit der Stadt Asperg die betroffenen Straßenabschnitte. Dabei wird der geplante Verlauf der Leitungsgräben markiert. Die Markierungen – meist mit Kreidespray auf Gehwegen – können Kreise, Linien, Zahlen oder Pfeile enthalten. Sie dienen ausschließlich der Orientierung für die Baufirma und haben für die Anwohnerinnen und Anwohner keine weitere Bedeutung.
2. **Verkehrsrechtliche Anordnungen und Information der Anlieger:** Nach Abstimmung mit der Stadt beantragt die Baufirma die notwendigen Genehmigungen und informiert alle direkt betroffenen Anliegerinnen und Anlieger. Diese Information erfolgt in der Regel etwa eine Woche vor Baubeginn, so dass Sie rechtzeitig wissen, wann es bei Ihnen losgeht.
3. **Hausbegehungen:** Parallel dazu führt die Baufirma Hausbegehungen durch, um mit allen betroffenen Eigentümerinnen und Eigentümern den künftigen Hausanschlusspunkt für die Glasfaserleitung festzulegen.
4. **Baubeginn:** Sobald den Stadtwerken alle Grundstücksnutzungsverträge (GNV) vorliegen und die Abstimmungen abgeschlossen sind, startet der eigentliche Ausbau auf den Privatgrundstücken. Unabhängig davon läuft der Ausbau der Kreisverteilerschränke, die nur den öffentlichen Bereich betreffen, bereits teilweise parallel zu diesen Schritten.

Wichtig:

Ohne Ihre Zustimmung und eine vorherige Hausbegehung kann kein Glasfaseranschluss in Ihr Gebäude gelegt werden.

Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung:

Bauamt der Stadt Asperg

Herr Negimudin Shala

Telefon: 07141/260-257

Die Stadtverwaltung bedankt sich herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis und die Unterstützung während der Bauphase. Der Glasfaserausbau ist ein wichtiger Schritt in die digitale Zukunft unserer Stadt – gemeinsam bringen wir Asperg ans schnelle Netz!

WEIHNACHTS WUNSCHBAUM

Eine Aktion der Stadt Asperg und der Asperger Kirchengemeinden

2025

Sie möchten jemandem eine Freude bereiten? Dann “pflücken” Sie ab dem **25. November** eine Wunschkugel vom Weihnachtswunschbaum, erfüllen den Wunsch und bringen das Geschenk bis **13. Dezember** in die Stadtbücherei.

Zusätzlich stehen **Spendenkässe** für die Wunscherfüllung im Rathaus und den 4 Kirchengemeinden bereit.

Weitere Informationen finden Sie hier:
www.asperg.de





Fundamt



Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter www.asperg.de zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

Klima- und Energiemanagement der Stadt Asperg

2zero Adventskalender in der Vorweihnachtszeit

Wer öffnet nicht gerne ein Adventskalender-Türchen und freut sich über kleine tägliche Aufmerksamkeiten?

Das Jahr geht bereits dem Ende zu und vielerorts wächst die Vorfreude auf die Weihnachtszeit. Gemeinsam mit 2zero wird es in der Zeit vom 1. bis 24.12.25 für Asperg wieder einen digitalen Adventskalender geben. Er bietet täglich Infos, Tipps und Anregungen zu einer klimafreundlichen und nachhaltigen Zeit.



Lassen Sie sich für nachhaltige Geschenkideen inspirieren, nutzen Sie die Ideen für die Weihnachtsvorbereitungen und sammeln Sie täglich Klimapunkte. Wir wünschen viel Spaß!

Wer die App noch nicht kennt, schaut einfach mal bei GooglePlay- oder dem AppStore nach der 2zero-App und lädt diese dort herunter.

Das Team Klima & Energie wünscht allen eine klimafreundliche und fröhliche Vorweihnachtszeit!

Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg
Telefonnummer: 07141 3898300
www.stadtbuecherei-asperg.de

Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

Schließtag

Die Stadtbücherei Asperg bleibt wegen der jährlichen Personalversammlung am Mittwoch, 26.11.2025, geschlossen.

Stadtverwaltung Asperg

Marktplatz 1, 71679 Asperg
 Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253
www.asperg.de, info@asperg.de

Öffnungszeiten des Asperger Rathauses

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich.

Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

Notdienste

Polizeinotruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BW	0800/3629477
Polizeiposten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg
 Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117
 Öffnungszeiten:
 Mo., Di., Do., 18 bis 8 Uhr
 Mi., 13 bis 8 Uhr
 Fr., 16 bis 8 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 bis 8 Uhr
 Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung

Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg
 Öffnungszeiten:
 Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr
 Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.
 Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen über die Servicenummer 116117

Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten

Mo. bis Fr. von 9 Uhr bis 19 Uhr über Tel. 0711 96589700 oder docdirekt.de (nur für gesetzlich Versicherte)

Apotheken-Notdienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 21.11.2025

Bahnhof-Apotheke Ludwigsburg,
Bahnhofstr. 17, 71638 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 96030
Apotheke im Buch,
Buchstr. 8, 74321 Bietigheim-Bissingen,
Tel. 07142 - 52658

Samstag, 22.11.2025

Linden-Apotheke Ludwigsburg,
Körnerstr. 19/1, 71634 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 923232
Ostertor-Apotheke Markgröningen,
Ostergasse 33, 71706 Markgröningen,
Tel. 07145 - 4597

Sonntag, 23.11.2025

Flora-Apotheke Tamm,
Ulmer Str. 12/2, 71732 Tamm,
Tel. 07141 - 604222
Sontags Apotheke im Kaufland Schwieberdinger Straße,
Schwieberdinger Str. 94, 71636 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 4889690

Montag, 24.11.2025

Apotheke im Breuningerland,
Heinkelstr. 1, 71634 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 386016
Stadion-Apotheke Ludwigsburg,
Oststr. 60, 71638 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 879536

Dienstag, 25.11.2025

Apotheke Dr. Dorda Asperg,
Bahnhofstr. 89, 71679 Asperg,
Tel. 07141 - 63051
Mylius Apotheke Schillerplatz,
Schillerplatz 7, 71638 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 918230

Mittwoch, 26.11.2025

Rathaus-Apotheke Möglingen,
Rathausplatz 15, 71696 Möglingen,
Tel. 07141 - 484224
Apotheke am Wettemarkt,
Westfalenstr. 29, 71640 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 290803

Donnerstag, 27.11.2025

Rathaus-Apotheke Asperg,
Marktplatz 2, 71679 Asperg,
Tel. 07141 - 65681
Schlößlesfeld-Apotheke,
Corneliusstr. 18, 71640 Ludwigsburg,
Tel. 07141 - 890231

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Asperg

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-
Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Christian Eiberger, 71679 Asperg, Marktplatz 1, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Termine in der Stadtbücherei Asperg

Freitag, 21.11.: Vorlesetag

Verschiedene Vorleseaktionen in der Stadtbücherei, 14–18 Uhr, ohne Anmeldung

Samstag, 22.11.: Bilderbuchkino

10:30 Uhr im Eingangsbereich, für alle ab 4 Jahren, ohne Anmeldung

Mittwoch, 26.11.: Schließtag

Die Stadtbücherei bleibt wegen der städtischen Personalversammlung geschlossen.

Samstag, 29.11.: Bilderbuchkino

10:30 Uhr im Eingangsbereich, für alle ab 4 Jahren, ohne Anmeldung

Weihnachtsmarkt 2025



Plakat: Stadtbücherei Asperg

Bundesweiter Vorlesetag am 21. November

Durch Vorlesen lernen Kinder, wie Sprache funktioniert. Es trainiert Denken und Konzentration, lässt kreativer werden und fördert das Einfühlungsvermögen. Allerdings unterschätzen viele Erwachsene, wie wichtig das Vorlesen für den gesamten Leseweg von Kindern ist. Das Motto des Bundesweiten Vorlesetages 2025 unterstreicht, wie vielseitig Vorlesen ist und zeigt gleichzeitig, dass jede einzelne Sprache und Stimme zählt. Denn Geschichten wirken universell. Sie schaffen Verstehen, fördern den Austausch, stärken das Miteinander und legen die Grundlage zum Lesenlernen. Das Motto hebt die verbindende Kraft des Vorlesens hervor und sendet eine klare Botschaft: Nutz deine Sprache, nutz deine Stimme und lies vor!



Grafik: Stadtbücherei Asperg; Stiftung Lesen

In der Stadtbücherei Asperg wird der Vorlesetag zum Vorlesenachmittag. Ab 14 Uhr lesen verschiedene Vorleserinnen und Vorleser – passend zum Motto auch mehrsprachig – für Kleine und Große vor. Das genaue Programm ist in der Bücherei und auf Instagram und Facebook zu finden.

Der Vorlesenachmittag ist eine offene Veranstaltung ohne Anmeldung und für alle, die sich gerne vorlesen lassen.

Familienbüro in Asperg



Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz FambA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

Kontakt:

Familienbüro Asperg
Sabine Frank
Carl-Diem-Straße 11
71679 Asperg
Telefon: 07141/9111794
E-Mail: familienbuero@asperg.de
Insta: familienbuero_asperg

Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr
(erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)
Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr
sowie Termine nach Vereinbarung.

Entfall der Sprechstunde wegen betrieblicher Veranstaltung

Wegen einer betrieblichen Veranstaltung entfällt am Mittwoch, 26.11.25 die Sprechstunde des Familienbüros. Die Sprechstunde von Frau Vuong an diesem Nachmittag von 12.30 bis 16 Uhr findet wie terminiert statt!

Baby- und Kidstreff am 26.11.25 von 10 bis 11.30 Uhr

Herzliche Einladung zum offenen Eltern-Kind-Treff ins Familienbüro!

- zwischen 10 und 11.30 Uhr – man darf auch später kommen oder früher gehen
- andere Eltern und Kinder kennenlernen
- sich austauschen über verschiedene Themen
- viele Spielmöglichkeiten
- Getränke und Gebäck
- ein kleines Sing- und Spielangebot zum Abschluss
- kostenlos

Städtische Kinder- und Jugendarbeit



Kinder und Jugendliche gemeinsam starkmachen

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.

Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

Sie erreichen uns wie folgt:

Schulsozialarbeit an der Goetheschule:

Ajkuna Wiesner; Telefon: 07141 68120-30;

E-Mail: a.wiesner@asperg.de

Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:

Carolin Klüpfel; Telefon 07141 68121-85;

E-Mail: c.kluepfel@asperg.de

Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:

Jelena Ahmed; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: j.ahmed@asperg.de

Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:

Telefon: 07141 6812034; E-Mail: jugendhaus@asperg.de

Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

Stadtjugendpflege im Familienbüro,

Carl-Diem-Straße 11:

Telefon: 07141 9181021; E-Mail: stadtjugendpflege@asperg.de

Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.

Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt:

montags von 9:00 bis 10:30 Uhr und

mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

Weitere Informationen zu unseren Angeboten finden Sie auch unter: www.jugendarbeit-asperg.de.

Einladung zum Webinar

„Desinformation und Meinung“

Am 25. November bietet die Stadtjugendpflege um 19 Uhr ein Webinar mit dem Titel „Desinformation und Meinung“ im Rahmen des Aktionsmonats „NOfakeVember“ an.



Plakat: Tobias Keller

Wie können wir unsere Kinder besser vor Fake-News und Online-Populismus schützen? Welche Angebote gibt es? Wie umgehen mit Inhalten aus den sozialen Medien?

Ziel des Webinars ist es, pragmatische Tipps auszutauschen, wie Jugendliche öffentliche Informationen, die über Social Media verbei-

tet werden, richtig einordnen und sich eine differenzierte Meinung bilden können.

Bitte melden Sie sich zu dieser Onlineveranstaltung kurz über die E-Mail-Adresse stadtjugendpflege@asperg.de oder telefonisch unter 07141/9181021 an. Sie bekommen dann den Link zum Webinar zeitnah zugeschickt.

Einladung zur Stadtrallye „Fake oder No Fake“

Am Donnerstag, den 27. November gibt es eine ganz besondere Stadtführung, die Stadtrallye „Fake oder No Fake“. Teilnehmen können Erwachsene, Kinder und Jugendliche. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.



Plakat: Tobias Keller

Der Treffpunkt ist um 16 Uhr in der Carl-Diem-Straße 11 vor dem Büro der Stadtjugendpflege und dem FambIA. Es gibt einen Stadtrundgang mit verschiedenen Kurzgeschichten. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer müssen jeweils nach jeder Geschichte entscheiden, ob diese wahr oder unwahr ist.

Für den Gewinner oder die Gewinnerin mit den meisten richtigen Einschätzungen gibt es einen kleinen Preis. Bitte an festes Schuhwerk und dem Wetter entsprechende Kleidung denken.

Arbeitskreis Asyl



Radwerkstatt der Kreisdiaconie Ludwigsburg

Die haupt- und ehrenamtlich tätigen Helfer der Radwerkstatt Königstraße 23 gehen in die wohlverdiente Winterpause.

Deshalb die Werkstatt seit Samstag, den 15.11.2025, geschlossen.

Ab Dienstag, den 17.02.2026, ab 11 Uhr ist sie dann wieder zu den bekannten Öffnungszeiten geöffnet:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 11 - 15 Uhr

Freitag: 12 - 15 Uhr

Wir bedanken uns ganz herzlich für die geleistete Hilfe in diesem Jahr. So konnten doch wieder viele Fahrräder an bedürftige Menschen vergeben werden.

Auch den vielen Spendern und Spenderinnen ein herzliches Dankeschön.

Kontakt Daten des Arbeitskreises

Arbeitskreis Asyl

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Beratungsbüro Königstraße 23

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

Radwerkstatt der Kreisdiaconie Ludwigsburg Königstraße 23

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

Öffentlicher Personennahverkehr



StadtTicket Asperg

Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet unterwegs

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,80 Euro. Die GruppenTicket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,60 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet. Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: www.vvs.de

Zuffenhausen <> S-Schwabstraße sowie Backnang/ Marbach <> Ludwigsburg und Bietigheim <> Nordbahnhof: Haltausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen

In der Nacht 27./28. November, 22:00 Uhr bis ca. 04:30 Uhr, finden zwischen Stuttgart Hauptbahnhof bzw. Asperg und Pragtunnel Bauarbeiten statt.

- Linie S4 verkehrt nur zwischen Backnang / Marbach und Ludwigsburg.
- Linie S5 in Richtung Stuttgart Hauptbahnhof verkehrt ohne Halt in Asperg, Kornwestheim und Feuerbach.
- Linie S6 verkehrt nur zwischen Weil der Stadt und Zuffenhausen.
- Am 28. November fährt um 00:40 Uhr ein Ersatzverkehr mit Bussen (S6E) von Zuffenhausen Bahnhof, Bussteig 5, nach Stuttgart Hauptbahnhof.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Weitere Informationen finden Sie auf

s-bahn-stuttgart.de/betriebslaenge und bahn.de/bauarbeiten.

Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg



Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe

Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalenderwochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11.

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsäumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der Ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH.

Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung

mit Ihrem Vermieter gesucht und weiterführende Hilfen vermittelt. Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter:

Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp)

E-Mail: julia.groeizinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de

Die Polizei informiert

Wohnungsbrand in der Schubartstraße

Aus noch unbekannter Ursache kam es am Dienstagmorgen (18.11.2025), gegen 09.15 Uhr, in einem Wohnhaus mit vier Wohneinheiten in der Schubartstraße in Asperg zu einem Brand. Die Feuerwehr befand sich mit einem Großaufgebot vor Ort.

Die neun Personen, die sich zum Zeitpunkt des Brandausbruchs im Haus befanden, konnten dieses nach derzeitigen Erkenntnissen unbeschadet verlassen. Im Zuge der Löschmaßnahmen mussten die Asperger Straße und die Königsstraße im Kreuzungsbereich mit der Schubartstraße voll gesperrt werden. Diese Sperrung konnte nach etwa einer Stunde wieder aufgehoben werden.

Kurz vor 12.00 Uhr war der Brand schließlich gelöscht. Wenig später wurde auch die Sperrung der Schubartstraße aufgehoben. Zwei der vier Wohnungen sind bis auf Weiteres nicht bewohnbar. Dies betrifft die Wohnung, in der das Feuer ausgebrochen war, sowie eine weitere, die stark durch Rauchgas belastet ist. Die betroffenen Bewohnerinnen und Bewohner kommen bis auf Weiteres bei Bekannten unter.

Der entstandene Sachschaden konnte bislang noch nicht abgeschätzt werden. Die Ermittlungen dauern an.

Die AVL informiert



Alle Betriebsstätten der AVL bleiben am 24.11.25 geschlossen

Geschlossen bleiben am Montag, 24. November 2025 alle Wertstoffhöfe und Deponien im Landkreis Ludwigsburg sowie das Gebrauchtwarenkaufhaus Warenwandel. Hintergrund für die Schließung ist eine Unterweisung, die an diesem Tag für alle Mitarbeitenden stattfindet.

Die AVL bittet um Verständnis für die Einschränkungen und empfiehlt, Anlieferungen oder Einkäufe auf einen anderen Tag zu legen.

Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.



Kostenfreie PV-Beratungen in Bietigheim-Bissingen

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. lädt zu einem Informationsabend rund um Solarenergie im eigenen Zuhause ein.

Sie spielen mit dem Gedanken einen eigenen PV-Anlage und fragen sich, wie Sie das Beste aus Ihrem Dach herausholen können? Welche Optionen gibt es, die PV-Anlage wirtschaftlich zu betreiben? Am 04. Dezember 2025 findet in Bietigheim-Bissingen eine Informationsveranstaltung des Photovoltaik-Netzwerks Baden-Württemberg für alle Bürgerinnen und Bürger statt. Dort gibt es Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund um die eigene Stromproduktion.

Datum und Uhrzeit: 04.12.2025, 18:30 Uhr

Ort: Kronenzentrum, Mühlwiesenstraße 6, 74321 Bietigheim-Bissingen

Angebot: Info-Vortrag und Kurzberatungen

Konditionen: Kostenfrei

Der Abend beginnt mit dem Vortrag „Photovoltaik zahlt sich aus, auch auf Ihrem Dach – so geht's!“ von Gebäude-Experte Kurt Schüle. Der erfahrene und praxisnahe Energieberater zeigt Ihnen verschiedene Möglichkeiten auf, wie eine Photovoltaik-Anlage trotz stetig wandelnder Marktbedingungen eine lohnenswerte Option bleibt. Mit den passenden, individuellen Randbedingungen gibt es viele Möglichkeiten, das Betriebskonzept immer wieder anzupassen.

Anschließend steht Ihnen der Experte gemeinsam mit weiteren Beratenden ab 19:30 Uhr für Kurzberatungs-Slots zur Verfügung. Hier können Sie individuelle Fragen rund um Ihre PV-Anlage und mögliche Pläne besprechen. Haben Sie darüber hinaus Fragen, können Sie direkt vor Ort einen Termin für eine ausführliche, kostenfreie PV-Beratung vereinbaren. Alle Beratungen finden in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Die Anmeldungen erfolgen auf www.lea-lb.de. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Sie Interesse an einer Kurzberatung vor Ort haben.

Sonstiges



Agentur für Arbeit Ludwigsburg – Geschäftsstelle Bietigheim-Bissingen: Vorsprachen nur noch mit Termin

Ab Montag, 1. Dezember 2025, regelt die Agentur für Arbeit nun auch in ihrer Geschäftsstelle in Bietigheim-Bissingen den Besucherzugang neu. Ab diesem Tag sind Vorsprachen zur Klärung persönlicher Anliegen nur noch nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Termine sind online über ein Buchungsportal erhältlich, das jederzeit über die Homepage <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/ludwigsburg/bietigheim-bissingen> zu erreichen ist. Unter Angabe des Anliegens kann direkt ein Termin gebucht werden. Alternativ können Termine unter der Telefonnummer 0800 4 5555 00 (Montag – Donnerstag, 08:00 – 18:00 Uhr, Freitag, 08:00 – 14:00 Uhr) telefonisch vereinbart werden.

eServices: Erledigen Sie Ihre Anliegen rund um die Uhr mit nur wenigen Klicks:

Arbeitssuchend oder arbeitslos melden, Leistungen beantragen, Unterlagen hochladen, Ortsabwesenheit beantragen, Informationen zum Bearbeitungsstand erfragen oder Veränderungen mitteilen: Mit den eServices (<https://www.arbeitsagentur.de/eservices>) erledigen Sie Ihre Anliegen einfach, schnell und sicher – rund um die Uhr über Ihr Benutzerkonto. Ganz bequem zu Hause oder unterwegs.

Kindergärten / Schulen



Kinderhaus Hölderlinstraße

Adventsfrühstück in der Eulengruppe

Am Samstagmorgen, 15.11.2025, trafen sich alle Kinder, Geschwisterkinder, Eltern und Erzieherinnen der Eulengruppe zu einem gemeinsamen Adventsfrühstück. Die Eltern brachten ein leckeres und abwechslungsreiches Buffet mit, und die Erzieherinnen hatten bereits alles dekoriert und verschiedene Getränke bereitgestellt.





Nach einer kurzen Begrüßung wurde das Buffet geplündert. Im Anschluss war noch genug Zeit zum Spielen und Toben für die Kinder, aber auch für nette Gespräche unter den Erwachsenen.

Gemeinsam mit den Eltern bastelten alle Kinder bunte Weihnachtsdeko für den Tannenbaum.

Es war ein wirklich entspannter und gemütlicher Vormittag. Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben.

Kindergarten Osterholz



Ein fröhlicher Theatertag mit Christof und Vladi Altmann

Anlässlich unseres Jubiläums durfte sich unser Kindergarten über ein ganz besonderes Geschenk des Trägers freuen: ein Theaterbesuch mit Christof und Vladi Altmann! So machten sich die Igel- und die Bärenkinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen zu Fuß auf den Weg ins evangelische Gemeindezentrum, wo uns das Stück: „Warum ist die Banane krumm?“ erwartete.



Mit unserer Eintrittskarte in der Hand tauchten wir in eine bunte und fröhliche Theaterwelt ein. Die Kinder waren begeistert, durften sogar selbst mitmachen – etwas im Gemüseorchester oder in kleinen Rollen auf der Bühne. Es wurde viel gelacht, geklatscht und getanzt – die Freude war überall zu spüren!



Fotos: Giovanna Esposito

Zum Abschluss gab es für alle noch eine Stärkung mit Bananen, Butterbrezeln und Getränken. Glücklich und mit vielen schönen Eindrücken im Herzen fuhren wir schließlich mit dem Bus zurück in den Kindergarten.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Träger für dieses tolle Geschenk und an Christof und Vladi Altmann für das fröhliche Theatererlebnis – ein Tag, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Goetheschule Asperg



Kinder der Goetheschule schenken Hoffnung – 63 Päckchen für die Aktion „Kinder beschenken Kinder“

Zum zweiten Mal hat die Goetheschule an der Sammelaktion „Kinder beschenken Kinder“ des Christlichen Hilfswerks Tabea e. V. teilgenommen – und erneut haben Schülerinnen und Schüler mit großem Herzen gezeigt, wie schön Teilen sein kann.

In den vergangenen Wochen wurden in vielen Klassen eifrig Spielsachen, Kuscheltiere, Kleidung, Malutensilien und kleine Überraschungen gesammelt, sorgfältig ausgesucht und mit viel Liebe verpackt. Dabei entstand die beeindruckende Zahl von 63 ganz besonderen Geschenkpackchen – jedes von ihnen individuell gestaltet und gefüllt mit Dingen, die Freude machen.



Foto: Elternbeirat der Goetheschule

Die Päckchen gehen an Kinder im Alter von 0 bis 16 Jahren in Osteuropa, die oft unter schwierigen Bedingungen leben und für die ein solches Geschenk etwas ganz Besonderes ist. Mit jedem dieser Pakete reisen nicht nur kleine Schätze mit, sondern auch Wärme, Mitgefühl und die Botschaft: Wir denken an euch!

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder, Eltern und Lehrkräfte, die diese Aktion unterstützt haben. Durch ihr Engagement schenken sie nicht nur materielle Dinge – sondern ein Lächeln und ein Stück Hoffnung.

Gemeinsam Freude verschenken – das fühlt sich einfach gut an!
Der Elternbeirat der Goetheschule

Friedrich-List-Gymnasium Asperg



Kultur – Geschichte – Knödel: Studienfahrt der J2 nach Prag

In der Woche nach den Herbstferien machten sich 55 Schüler:innen der Jahrgangsstufe 2 gemeinsam mit vier Lehrkräften auf den Weg nach Prag. Die Hinfahrt mit der gut gelaunten Busfahrerin Elke lief so gut, dass auch gleich am ersten Tag die Prager Altstadt und deren kulinarische Köstlichkeiten kennengelernt werden konnten.



Blick über die Karlsbrücke

Weitere Programmpunkte waren eine leicht furchteinflößende Führung durch einen Atomschutzbunker, eine in Kleingruppen durchgeführte Stadtrallye, der Besuch der KZ- und Ghetto-Gedenkstätte Theresienstadt, eine sonnig-kalte Moldauschiffahrt und eine lebendige Führung entweder auf der Prager Burg oder durch das jüdische Viertel und die Altstadt.



jüdisches Viertel

Fotos: J. Keck

Den Abend verbrachten die Reisenden nach viel Bewegung tagsüber entweder in Restaurants, im Schwarzlichttheater oder am Abschlussabend gemeinsam in der Disco. Das schöne Herbstwetter trug zur insgesamt guten Stimmung innerhalb der Reisegruppe bei und bleibt hoffentlich so lang wie möglich als besonderes Erlebnis der Schulzeit in Erinnerung.

Realschule Tamm



Klasse 10d zu Gast in der Hauptstadt

In der letzten Schulwoche vor den Herbstferien machte sich die Klasse 10d der Realschule Tamm auf den Weg auf eine ereignisreiche Abschlussfahrt nach Berlin.

Früh am Montagmorgen startete der Reisebus in Richtung Hauptstadt – begleitet von großer Vorfreude und spürbarem Reisefieber. Kurz nach der Ankunft stand bereits der erste Programmhöhepunkt an: Vom Fernsehturm am Alexanderplatz aus konnten die Schülerinnen und Schüler einen eindrucksvollen Panoramablick über die Berliner Skyline genießen. Ein gemeinsames Abendessen sowie ein Spaziergang entlang der bunt gestalteten East Side Gallery rundeten den ereignisreichen ersten Tag ab.

In den folgenden Tagen erhielt die Klasse vielfältige Einblicke in Geschichte und Kultur der Metropole. Neben den bekannten Wahrzeichen wie Brandenburger Tor, Reichstagsgebäude, Kanzleramt und Schloss Bellevue besuchte die Gruppe auch das ehemalige Stasi-Gefängnis Hohenschönhausen. Dieser eindrucksvolle und zugleich nachdenklich stimmende Besuch regte intensive Gespräche über die Geschichte der DDR an. Auch ein Rundgang durch das Olympiastadion mit seiner imposanten Architektur durfte nicht fehlen.



Foto: Frau Hertling

Für Unterhaltung war ebenfalls gesorgt: Bei Madame Tussauds und im Berlin Dungeon erlebten die Schülerinnen und Schüler spannende und abwechslungsreiche Programmpunkte. Gemeinsame Mahlzeiten, viele Gespräche und zahlreiche fröhliche Momente stärkten zudem den Zusammenhalt innerhalb der Klasse.

Am Ende der Woche waren sich alle einig: Die Berlinfahrt war nicht nur abwechslungsreich und lehrreich, sondern bot auch wertvolle gemeinsame Erfahrungen, die die Klassengemeinschaft der 10d nachhaltig gestärkt haben.

Teilnahme der Realschule Tamm am Volkstrauertag 2025

Am 16. November 2025 nahm die Realschule Tamm an der Gedenkfeier zum Volkstrauertag auf dem Friedhof Tamm teil.

Die Schülerinnen und Schüler Zeynep C., Ioannis L. und Mario S. hielten dabei einen gemeinsamen Redebeitrag, in dem sie beschrieben, was Frieden für sie bedeutet. Sie erinnerten daran, wie wichtig es ist, aus der Geschichte zu lernen und sich für ein respektvolles und friedliches Zusammenleben einzusetzen.

Ihr Beitrag fand große Beachtung und zeigte, wie bewusst sich junge Menschen mit Erinnerungskultur und Zukunftsverantwortung auseinandersetzen.



Foto: Andreas Schreiner

Ein herzliches Dankeschön gilt den engagierten Lehrkräften, die die Teilnahme ermöglicht und die Schülerinnen und Schüler in der Vorbereitung unterstützt haben.

Gemeinsam setzen wir ein Zeichen des Erinnerns – und für eine friedvolle Zukunft.

internationaler Bund

Menschsein
stärken

IB Berufliche Schulen auf dem Asperger Weihnachtsmarkt



Grafik: IB Asperg

Dieses Jahr sind unsere Schülerinnen und Schüler wieder auf dem Weihnachtsmarkt am 29. und 30. November in Asperg!

Am Stand gibt es selbstgemachte Plätzchen, heißer Punsch und leckere Fairtrade-Süßigkeiten. Ein weiteres Highlight: Einer unserer Schüler wird als Weihnachtsmann verkleidet über den Markt schlendern und Süßigkeiten verteilen!

Schaut unbedingt bei unserem Stand vorbei und lasst euch von der festlichen Stimmung anstecken. Wir freuen uns auf ein tolles Wochenende mit euch!

Gemeinschaftsschule Hanfbachschule



Trash Talk: Theatre@School zu Gast an der HBS

Ein ganz besonderes Fremdspracherlebnis wurde den Lerngruppen 8 bis 10 der Hanfbachschule Möglingen am Freitag, 7.11.2025 geboten. The English Touring Company mit professionellen native speakern lud die Schülerinnen und Schüler auf eine lebendige Zeitreise ein, die ihnen die Auswirkungen des Klimawandels und die Notwendigkeit ihrer Mithilfe zum Schutz der Umwelt vor Augen führte.

In einem anschließenden, lockeren Gespräch mit den zwei Schauspielern – natürlich auf Englisch – konnten noch viele weitere Fragen gestellt werden. Es ist bemerkenswert, wie viele Schülerinnen und Schüler den Mut hatten, ihre Fragen vor einem so großen Publikum auf Englisch zu stellen. That was awesome!



Theatre@School



Theatre@School

Fotos: Hanfbachschule

Ein großer Dank geht an den Förderverein der Hanfbachschule für die großzügige finanzielle Unterstützung dieses tollen und einzigartigen kulturellen Ereignisses.

Weitere Informationen: <http://www.theatre-at-school.de>

Englischfachschaft der Hanfbachschule Möglingen

